Quelle: Andrey Popov – stock.adobe.com

Wahlthema Rente: Diese Parteien versprechen die beste Altersvorsorge

In Deutschland gibt es 21,6 Millionen Rentnerinnen und Rentner. Das Thema Altersvorsorge ist allerdings nicht nur für die Menschen wichtig, die schon berentet sind, sondern auch für viele andere, die sich so gut wie möglich auf das Alter vorbereiten wollen. Schaut man die aktuelle Situation an, wird dabei klar, dass die gesetzliche Rente noch viel Luft nach oben hat. Das haben auch die Politiker begriffen und Altersvorsorge in ihren Wahlprogrammen integriert. Doch welches Kreuzchen auf dem Wahlzettel sorgt für die beste Rente?

CDU/CSU

Die CDU/CSU sieht eine starke Wirtschaft als wichtigste Grundlage für die Rente. Zudem sollen Beitragszahler nicht durch zu hohe Zahlungen belastet werden.

Sie planen darüber hinaus private und staatlich geförderte Zusatzprogramme zur Altersvorsorge, um für faire Renten zu sorgen sowie eine Verstärkung der Betriebsrente, die sich vor allem für Geringverdiener positiv auswirken kann.

Am grundsätzlichen Renteneintrittsalter von derzeit 67 Jahren möchten die Parteien bisher weiterhin festhalten.

SPD

Die SPD fordert ein stabiles Rentenniveau in Höhe von 48 Prozent. Hinzu kommt, dass das Alter zum Renteneintritt nicht über die 67 Jahre hinausgehen darf. Zentrale Grundlage der Rente soll nach Plänen der SPD weiterhin die Rentenversicherung bleiben.

Interessant ist hierbei, dass auch Selbstständige und Beamte nach den Plänen der Partei zukünftig in die Rente einzahlen sollen.

Zu den zentralen Forderungen gehört des Weiteren eine geschlechtergerechte Rente, in der auch die familienbedingten Tätigkeiten berücksichtigt werden – so soll mehr Solidarität für Familien geschafft werden.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sind der Ansicht, dass das Rentenniveau auch weiterhin bei mindestens 48 Prozent bleiben muss. Um jedem Arbeitnehmer eine faire Rente zu ermöglichen, sollen außerdem Niedriglöhne und prekäre Beschäftigungen langfristig überwunden und nachhaltiger gestaltet werden.

Am Eintrittsalter möchten auch Die Grünen nicht rütteln. Gleichzeitig setzen Die Grünen auf sogenannte Bürgerfonds, in die automatisch jeder Bürger einzahlt. Das Geld wird

anschließend nachhaltig am Aktienmarkt investiert, um alle Menschen von der Wirtschaft profitieren zu lassen.

FDP

Die FDP setzt sich für ein Baukastenprinzip aus gesetzlicher, betrieblicher und privater Rente ein.

Parallel dazu gehört auch die Aktienrente zum Wahlprogramm der FDP: Diese sieht vor, dass zwei Prozent des Bruttoeinkommens automatisch in Fonds angelegt werden, um vom Zins und dem Zinseszins zu profitieren. Für neugeborene Kinder soll es außerdem 1.000 Euro Startbonus geben.

Auch im Renteneintrittsalter wünscht die FDP deutlich mehr Flexibilität. So soll es auch im Alter von 60 Jahren bereits möglich sein, in Rente zu gehen, wenn diese über der Grundsicherung liegt.

DIE LINKE

Die Linke erwarten eine deutliche Reduzierung der Arbeitszeit bei gleichzeitig höherer Rente. Dies soll durch höhere Steuern auf große Einkommen finanziert werden, um das Eintrittsalter für die Rente um mindestens zwei Jahre zu senken. Hinzu kommt, dass das Rentenniveau auf 53 Prozent steigen soll.

Langfristig setzt sich Die Linke für eine Mindestrente in Höhe von 1.200 Euro ein. Hierzu sollen auch Selbstständige, Beamte und Politiker in die Rente einzahlen, um für eine einheitliche und faire Finanzierung zu sorgen. Auch die Zeit in der Ausbildung soll zur Rente angerechnet werden.

Warten oder handeln? Sie haben es in der Hand!

erklärt David Tappe, der Experte für Altersvorsorge. Er rät dazu: "Handeln Sie daher schon vor der nächsten Wahl und lassen Sie sich zu potenziellen Investments beraten."

Über David Tappe:

David Tappe ist Finanzexperte und Gründer sowie Vorstand der TAPPE CONSULTING AG. Er unterstützt Menschen dabei, auf der privaten Ebene ein Vermögen für ihre Altersvorsorge aufzubauen. Für ihre Kunden und neue Interessenten sind sie die unabhängige Anlaufstelle, wenn es um professionelle Beratung zum Thema Geldanlagen geht.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport

https://www.experten.de/id/4922414/wahlthema-rente-diese-parteien-versprechen-die-beste-altersvorsorge/